

Drei Zigeuner fand ich einmal

Volkslied

Melodie: Th. Meyer-Steineg

Text: Nikolaus Lenau (1802-1850)

The image shows a musical score for the song 'Drei Zigeuner fand ich einmal'. It consists of two systems of music. The first system has four measures, and the second system has four measures. The melody is written on a treble clef staff, and the bass line is on a bass clef staff. The key signature is one flat (B-flat), and the time signature is 6/8. The lyrics are written below the melody. The lyrics are: 'Drei Zi-geu-ner fand ich ein-mal lie-gen auf ei-ner Wei-de als mein Fuhr-werk mit mü-der Qual schlich durch die san-di-ge Hei-de.' The lyrics are numbered 1 through 8, corresponding to the measures of the music.

1. Drei Zigeuner fand ich einmal
Liegen auf einer Weide
Als mein Fuhrwerk mit müder Qual
Schlich durch die sandige Heide.

2. Hielt der eine für sich allein
In den Händen die Fiedel
Spielte, umglüht vom Abendschein
Sich ein feuriges Liedel.

3. Hielt der zweite die Pfeif im Mund
Blicket nach seinem Rauche
Froh, als ob er vom Erdenrund
Nichts zum Glück mehr gebrauche.

4. Und der dritte behaglich schlief
Und sein Zymbal am Baum hing
Über die Saiten der Windhauch lief
Über sein Herze ein Traum ging.

5. An den Kleidern trugen die drei
Löcher und bunte Flicken
Aber sie boten trotzig und frei
Spott den Erdengeschicken.

6. Dreifach haben sie mir gezeigt
Wenn uns das Leben umnachtet
Wenn man's verraucht, verschläft und vergeigt
Wie man es dreimal verachtet.

7. Nach den Zigeunern lang noch schau'n
Mußt ich im Weiterfahren
Nach denn Gesichtern dunkelbraun
Nach den schwarzlockigen Haaren.

© www.liederkiste.com

Dieses PDF ist frei zum Gebrauch für private oder gemeinnützige Zwecke (z.B. Chöre, Kindergärten, Schulen etc), nicht jedoch zur anderweitigen Veröffentlichung.